

Randflex

Bitumen | Straßenbau | Randabdichtung | Fahrbahnrand | lösemittelfrei



Kurzinfos

- hochelastisch, rissüberbrückend und gute Haftung am Untergrund
- kalt zu verarbeiten und gebrauchsfertig eingestellt
- die vorgeschriebene Bitumenmenge wird in einem Arbeitsgang aufgebracht
- zügiger Baufortschritt, da keine Wartezeiten
- nach Trocknung sicherer Verschluss der Poren im Randbereich
- umweltschonend, da lösemittelfrei
- flexible Bitumenmasse zur Abdichtung des höher liegenden Fahrbahnrandes bei Asphaltbelägen
- maschinelle Verarbeitung mit Flexomat 3.1 und Rand-Modul
- witterungs- und UV-beständig

Verbrauch

- geeignete Flächen:
- mindestens 40 g pro cm Asphalt-schichtdicke und Meter Einbaulänge bzw. mind. 0,4 kg pro lfd. Meter bei 10 cm Anspritzbreite. Dies entspricht den in den ZTV Asphalt 07 geforderten 40 g je Zentimeter Schichtdicke.
- horizontale Flächen:
- schichtweise Abdichtung von 10 cm Breite mind. 150 g pro m Einbaulänge.
- Dies entspricht den in den ZTV Asphalt 07 geforderten 150 g je Meter Einbaulänge.

Lagerhinweis



- temperiert nicht unter +5 °C, frostempfindlich!
- im original verschlossenen Gebinde 6 Monate

Systemprodukte

Reinigung

- BORNIT® MultiClean
- BORNIT® MultiClean Fix
- BORNIT® Bitumenreiniger

Ergänzungs-/ Folgeprodukte

- BORNIT® Flexomat 3.1
- BORNIT® Rand-Modul

Inhalt	Artikel-Nr.	EAN-Code	Farbton	ausreichend für:
30 kg / Hobbock	6900002673	4 017228 00255 2	schwarz	ca. 75 lfm bei 10 cm Arbeitsbreite
18 Hobbock (540 kg) / Europalette				



Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen



Anwendungsgebiete

BORNIT®-Randflex wird zum Schutz von seitlich eindringendem Wasser in den Asphaltkörper kalt aufgespritzt. Bei einseitiger Querneigung ist der höher liegende Rand einseitig bzw. in Verwindungsbereichen beidseitig durch Aufbringen einer Bitumenmasse zu versiegeln, um eine Schädigung des kompakten Asphaltverbundes zu verhindern. BORNIT®-Randflex haftet ausgezeichnet auch in hohen Schichtstärken auf horizontalen und vertikalen Flächen. Feine Schwundrisse, offene Poren usw. werden mit dem dickflüssigen Material flexibel und rissüberbrückend aufgefüllt und überdeckt. Das Material wird kostengünstig und effizient mit dem BORNIT®-Flexomat 3.1 in Verbindung mit dem BORNIT®-Rand-Modul maschinell auf die gesamte Flankenfläche aufgetragen. So kann ein Mitarbeiter in einer Stunde ca. 600 m Asphaltflanke sicher versiegeln.

Produktdaten in Kurzform

Produktart	kunststoffmodifizierte Bitumenemulsion
Basis	Kautschuklatex, Bitumenemulsion
Dichte bei +20 °C	ca. 1,20 g/cm ³
Lösemittel	keine
Auftragen mit	BORNIT®-Flexomat 3.1 + Rand-Modul
Farbe(n)	schwarz
Konsistenz	dickflüssig, thixotrop
Verarbeitungstemperatur (Umgebung und Untergrund)	mind. +5 °C und max. +35 °C
regenfest	ca. 15 Minuten
pH-Wert	11,0 - 11,5
Lagerung	temperiert nicht unter +5 °C, frostempfindlich!
Lagerdauer	im original verschlossenen Gebinde 6 Monate
GISCODE	BBP10
Gesundheitsschädliche Stoffe im Sinne der Arbeitsstoffverordnung	keine
Gefahrenklasse nach ADR	keine
Reinigung	im frischen Zustand mit Wasser, ausgehärtet mit BORNIT®-MultiClean Fix, BORNIT®-MultiClean oder BORNIT®-Bitumenreiniger
Verdünnung	Wasser
Siedebeginn und Siedebereich	+100 °C

Art und Eigenschaften

BORNIT®-Randflex ist eine flexible, kunststoffmodifizierte Bitumenemulsion mit Spezialfüllstoffen zur sicheren Abdichtung des höher liegenden Randes bei Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt. Das Material ist im abgebundenen Zustand witterungs- und UV-beständig. Das lösemittelfreie Produkt bildet nach Durchtrocknung eine dehnfähige und elastische Randversiegelung gegen eindringendes Oberflächenwasser. Durch seine thixotrope (standfeste) Einstellung kann BORNIT®-Randflex in einem Arbeitsgang problemlos in der gemäß ZTV Asphalt-StB 07 geforderten Schichtdicke aufgebracht werden.

Vorteile

- hochelastisch, rissüberbrückend und gute Haftung am Untergrund
- kalt zu verarbeiten und gebrauchsfertig eingestellt
- die vorgeschriebene Bitumenmenge wird in einem Arbeitsgang aufgebracht
- zügiger Baufortschritt, da keine Wartezeiten
- nach Trocknung sicherer Verschluss der Poren im Randbereich
- umweltschonend, da lösemittelfrei
- witterungs- und UV-beständig

Untergrund

Der Untergrund muss frostfrei, fest, sauber und frei von Trennmitteln (Öl, Fett, etc.) sein. Er darf matt feucht, aber nicht nass sein.

Verarbeitung

Grundsätzlich sollte die Randversiegelung bei Temperaturen oberhalb +5 °C und anhaltend trockener Witterung durchgeführt werden.

Maschinelle Verarbeitung:

Mit dem Verarbeitungsgerät BORNIT®-Flexomat 3.1 + BORNIT®-Rand-Modul können sehr schnell und effektiv größere Strecken zur Randversiegelung mit BORNIT®-Randflex behandelt werden. Durch den Auftragsarm mit Sprühdüse, wird das Material dabei im Druckverfahren an der Düse verflüssigt und tiefer in den Poren des Randes eingebracht. Gleichzeitig wird das Material an der Oberfläche gleichmäßig und standfest in der nötigen Schichtdicke aufgetragen.

Anmerkung: Die vollständige Trocknung des Materials kann unter Umständen länger als einen Tag dauern und ist abhängig von der Witterung bzw. der Materialstärke. Es bildet sich allerdings innerhalb kürzester Zeit (ca. 15 Minuten) eine dünne Regenschutzschicht auf der Oberfläche des BORNIT®-Randflex aus, so dass einsetzender Regen keinen negativen Einfluss auf die Abdichtung hat. Bei kalter und feuchter Witterung verlängert sich die Durchtrocknungszeit.

Verbrauch

geneigte Flächen:

mindestens 40 g pro cm Asphaltstärkdicke und Meter Einbaulänge bzw. mind. 0,4 kg pro lfd. Meter bei 10 cm Anspritzbreite. Dies entspricht den in den ZTV Asphalt 07 geforderten 40 g je Zentimeter Schichtdicke.

horizontale Flächen:

schichtweise Abdichtung von 10 cm Breite mind. 150 g pro m Einbaulänge.

Dies entspricht den in den ZTV Asphalt 07 geforderten 150 g je Meter Einbaulänge.

Gesundheits-, Arbeits-, Brandschutz

Informationen zum Umgang, zur Sicherheit und der Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Empfohlene, persönliche Schutzausrüstung



Entsorgungshinweis

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste nur nach AVV-ASN: 080410 (Klebstoff- und Dichtmasseabfälle außer denen, die unter 080409 fallen) entsorgen.

Anmerkung

Dieses Merkblatt ersetzt alle früheren technischen Informationen über das Produkt. Diese gelten somit nicht mehr. Die Angaben sind nach dem neuesten Stand der Anwendungstechnik zusammengestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass je nach Zustand des Bauobjekts Abweichungen von der im Merkblatt vorgeschlagenen Arbeitsweise erforderlich werden können. Sofern einzelvertraglich nichts anderes vereinbart ist, sind alle im Merkblatt enthaltenen Informationen unverbindlich und stellen damit keine vereinbarte Produktbeschaffenheit dar. Änderungen, der in diesem Merkblatt enthaltenen Informationen, behalten wir uns jederzeit vor. Wir empfehlen Ihnen, sich über etwaige Änderungen auf unserer Internetseite www.bornit.de zu informieren.